Treffen der Klinikvertreterinnen und -vertreter in der Habichtswald-Klinik in Kassel-Bad Wilhelmshöhe am 21. März 2026

# Fundiertes Wissen aus Tinnitus-Forschung und -Therapie – insbesondere auch für Neueinsteiger

von Dr. med. Helmut Schaaf, Leitender Oberarzt Psychotherapie der Tinnitus-Klinik Dr. Hesse. Bad Arolsen

Am 21. März 2026, passend zum Frühlingsanfang, findet wieder eine Tagung für Klinikvertreter in der Habichtswald-Klinik in Kassel-Bad Wilhelmshöhe statt, zu der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die stationär mit Tinnitus-Betroffenen arbeiten, herzlich eingeladen sind. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere auch an Ärztinnen und Therapeuten, die noch nicht so lange in der Tinnitus-Behandlung tätig sind. In Abstimmung mit der Deutschen Tinnitus-Liga e. V. (DTL) hat Dr. med. Helmut Schaaf, Leitender Oberarzt Psychotherapie der Tinnitus-Klinik Dr. Hesse in Bad Arolsen, die inhaltliche Planung des Klinikvertretertreffens übernommen.

Dankenswerterweise stellt die Habichtswald-Klinik in Kassel-Bad Wilhelmshöhe wieder ihre Räumlichkeiten für die Veranstaltung zur Verfügung, sodass ein Ort in Deutschland gefunden werden konnte, der geografisch zentral liegt und gut an das Bahnnetz angebunden ist. Die Habichtswald-Klinik ist auch traditioneller Veranstaltungsort der Klinikvertretertreffen der Deutschen Tinnitus-Liga e. V., deren 25. Ausgabe im Februar 2024 stattfand.

Nachdem das jährliche Klinikvertretertreffen leider zunehmend im Sande verlaufen ist, möchten wir nochmals einen neuen Versuch starten, um vor allem diejenigen zusammenzubringen und zu schulen, die in Reha-Kliniken oder stationären Tinnitus-Kliniken mit von Tinnitus und Morbus Menière betroffenen Patientinnen und Patienten arbeiten. Der Fokus liegt hierbei insbesondere auch darauf, Kontakte zu neuen Kolleginnen und Kollegen aus den Reha- und Tinnitus-Kliniken zu knüpfen und ihnen fundierte Informationen und Werkzeug für die Arbeit mit Tinnitus-Betroffenen an die Hand zu geben. Denn wie überall hierzulande findet auch in den Tinnitus-Kliniken ein Generationenwechsel statt. Dem möchten wir mit einem qualifizierten Angebot für Neueinsteigerinnen und -einsteiger begegnen.

Dazu haben wir ein interessantes Programm aufgelegt, bei dem in den Vorträgen vor allem auf aktuelle Tendenzen eingegangen wird. In den Workshops am Nachmittag kann anschließend intensiv geübt werden, wie beispielsweise ein Tinnitus-Counseling durchgeführt wird oder wie die Hypnotherapie bei Tinnitus angewandt werden kann. Vor allem Neueinsteigerinnen und -einsteigern unter den psychotherapeutischen und ärztlichen Kollegen wird die Herangehensweise an ein grundlegendes Counseling vermittelt, sie können Einblicke in die Hypnotherapie bei Tinnitus gewinnen oder sich genauer über die ambulante Psychotherapie informieren, um dieses Wissen dann in ihre Arbeit vor Ort einfließen zu lassen. Die Veranstaltung stellt ein Schulungsangebot für die mit Tinnitus-Betroffenen arbeitenden Kliniken dar. Sie soll vor allem dazu dienen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Tinnitus-Kliniken mit den neuesten Entwicklungen vertraut zu machen.

Da nur begrenzte Plätze zur Verfügung stehen, bitten wir um eine frühzeitige Anmeldung bis zum **02.02.2026** bei:

Ivana Schattauer

Deutsche Tinnitus-Liga e. V. (DTL) E-Mail: <u>i.schattauer@tinnitus-liga.de</u>

Telefon: 06575 6199812

Bei organisatorischen oder inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. med. Helmut Schaaf

Leitender Oberarzt Psychotherapie Tinnitus-Klinik Dr. Hesse, Bad Arolsen E-Mail: hschaaf@tinnitus-klinik.net

### **Vorläufiges Programm**

## Klinikvertretertreffen am 21. März 2026 in der Habichtswald-Klinik in Kassel

| 9.00–9.15 Uhr   | Begrüßung  |
|-----------------|--|
|                 | Bernd Strohschein, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Tinnitus-Liga e. V. (DTL), und Carmen von Nasse, Chefärztin der Abteilung Psychosomatik, Habichtswald-Klinik  |
| 9.15–9.45 Uhr   | Was gibt es Neues/Aktuelles zu Tinnitus? Wissenswertes aus dem HNO-Update 2025   |
|                 | (angefragt sind Prof. Dr. Gerhard Hesse, Tinnitus-Klinik Dr. Hesse, Bad Arolsen / Prof. Dr. Birgit Mazurek, Tinnituszentrum Charité – Universitätsmedizin Berlin / Dr. Georgios Kastellis, Tinnitus-Klinik Dr. Hesse, Bad Arolsen) |
| 10.00–10.30 Uhr | Was können Hörgeräte und Zusatzgeräte wie Richtmikrofone für Menschen mit Tinnitus und Hörminderung leisten? Welche Möglichkeiten bietet eine Fernanpassung per App?   |
|                 | Nalena Rentergent, Akustikerin, Akademie für Hörakustik (afh), Lübeck  |
| Pause           |  |

#### Pause

11.00–11.30 Uhr Was kann die Deutsche Tinnitus-Liga für die Kliniken leisten?

Selbsthilfegruppen in der Nachsorge im Anschluss an die

Klinikbehandlung, DTL-Klinik-Wegweiser, Beratungstelefon der DTL

Bernd Strohschein, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Tinnitus-Liga

e. V. (DTL)

### 11.30-12.00 Uhr Neues zu Morbus Menière

Dr. Helmut Schaaf, Tinnitus-Klinik Dr. Hesse, Bad Arolsen

12.00 Uhr Diskussion, Fragen an die Referentinnen und Referenten

**Pause** 

**Drei Workshops zur Auswahl** 

14.00–15.30 Uhr Counseling (wie wir es machen)

Dr. Helmut Schaaf, Dr. Georgios Kastellis, Bad Arolsen

Hypnotherapie bei Tinnitus

(Zehn bis zwölf Teilnehmer\*innen)
Detlef Kranz, Mülheim/Essen-Kettwig

Tinnitus in der ambulanten Psychotherapiepraxis

Was erwartet die einweisende Therapeutin von der Klinik? Wie kann es

nach der Klinik ambulant weitergehen? Was sind dann die

entscheidenden Themen? Martina Heinze, Saarbrücken

Parallel: Sitzung des Wissenschaftlichen Beirats der DTL

- Programmänderungen behalten wir uns vor -